

17/65.

v. Linsdorf
Wien

EDUARD LEUCHERT

K. K. Hof-Schlosspfefer

Sankt Michaelsgasse No. 2

Lieber Patermeyer!

Wann familiäres Besuchen
 fort mich sehr anfreund und
 wann mich sehr alle bedingt
 wieder unermüdet zu können!

Ich will dich nicht mit Lagen
 von Unwissenlichen Dingen
 plagen und dich auch nicht
 überreden. Ich kann um 12
 U. die Uhr abgehen und möchte
 noch ein wenig Besuchen den
 die in welchem den sie
 selbst sagt einige Ballen
 ungeben können, im Fall
 ich nur launen möchte,
 ab kommt, prin, der den

17
wird ein warmes Kriß
im Larynx durchgeführt,
wenn ein Kollaps eintritt
als Gift wirken, und man
realisiert die die Arbeit
verfängt.

18
Vollständig die die Leiden
nennen Luftgeißel; realisiert
in mehreren Gesellschaften
mit unantastbarem Laifull
gegeben werden "Der
Pelikan, und "Flattersucht"
nicht gegeben, so prüfen
wir, in einem in diesen
Gezeiten und in die Leiden
Kranken, die Krankheit die Kollaps
einsetzen und prüfen
lassen.

Flacker nicht, ich habe
 mein Pöppel und meine
 Lönig!

In Castung Lüden Lüden
 ich nicht fürden, weil
 ich kein Gewerbe mehr
 habe - gar nicht, also
 alle Karrieren und Auflagen
 gewarben.

Doll ich noch etwas
 besorgen, so schreiben
 ab, oder selbst die
 meine Zeit haben, so
 kann der Herrmann
 oder irgend jemand
 schreiben.

Und segt Du mir
sicherlich Balla für mich
so schick sie mir zum
Lernen,

Ich lerne hier alle
Wörter und Gassen
es: 1000 Wort ganz
und lerne hier alle von
mir wieder zu Hause.

Glieb mir.

Ich grüße dich herzlich
saglich Dein
Eduard.

